

Katzengras

Von KiraNear

Katzengras

Vorsichtig, um die Pflanze nicht zu irritieren, hob Kira das Glas und goss das Wasser langsam in den Blumentopf hinein. Doch die Pflanze bewegte sich nicht, nur ein leises Schnurren war zu hören.

„Wenigstens veranstaltest du keinen Lärm, der unnötige Aufmerksamkeit erzeugen könnte“, sagte Kira und ging zu einzigen Schrank des Raumes. Als er zu Stray Cat zurückkehrte, legte er diesem eine Handvoll Katzenfutter in den Topf. Woraufhin die Pflanze sofort zu fressen begann.

„Möglicherweise sollte ich dein Futter um ein wenig Frischfleisch erweitern. Eine ausgewogene Ernährung sollte sogar bei einem bizarren Mischwesen wie dir eine wichtige Rolle spielen. Ob du auch Katzengras fressen würdest?“

Für einen Augenblick sah er Stray Cat nachdenklich an, dann schüttelte Kira den Kopf.

„Lieber nicht, das wäre dann doch zu seltsam. Abgesehen davon könnten die beiden Verdacht schöpfen, vor allem das kleine Gör. Es war ohnehin nicht leicht genug, das Katzenfutter zu beschaffen. Am Ende denkt Shinobu noch, dass wir diese Katze behalten haben, die sie so oft ins Haus lässt.“

Mit einem Seitenblick betrachtete er die Tageslichtlampe, welche noch immer auf Stray Cat gerichtet war.

„Diese kleine Lampe haucht dir gerade genug Leben ein, dass du dich bewegst, aber für deinen Kampfinstinkt ist es zu wenig. Gut zu wissen. Ein ausreichender Ersatz für Tageslicht. Damit kannst du mir nicht gefährlich werden. Und wer weiß, wofür ich dich noch eines Tages brauchen könnte?“

Stray Cat, welcher gerade sein Mahl beendet hatte, begann sich hinter seinen Blütenblättern zu kratzen. Das Bedürfnis, sich ausgiebig zu putzen, hatte die Katze in ihr neues Leben übernommen.

Ein Bedürfnis, das Kira nachvollziehen konnte. Er spürte, wie seine Fingernägel wuchsen.

Doch er wusste, er hatte im Augenblick keine Zeit dafür. Die Arbeit rief und er musste dem Ruf folgen.

„Ich komme später wieder“, sagte er und schaltete die Lampe aus.